

Zur Prüfungsvorbereitung *Technischer Redakteur (tekom) Expert-Level* gibt es eine von der tekom veröffentlichte Frageliste. Diese Frageliste ist jedoch sehr umfangreich, und sie enthält keine Musterlösungen, auf die man zur Vorbereitung auf das tekom-Zertifikat zurückgreifen könnte. Hier hilft tecteam zukünftig, die Fragen zu gewichten und mögliche Antworten zu diskutieren.

WER KANN HINZUBUCHEN?

Für Teilnehmende der Weiterbildung, die von der Arbeitsagentur oder anderen öffentlichen Kostenträger*innen gefördert werden, ist die Prüfungsvorbereitung in den Weiterbildungsplan integriert. Personen, die ein Volontariat absolvieren und alle, die bei tecteam das tekom-Zertifikat für den Expert-Level erwerben wollen, können die Prüfungsvorbereitung hinzubuchen – entweder direkt zu Beginn Ihrer Weiterbildung oder nach Abschluss aller Lernmodule.

KOSTEN UND BETREUUNG

Die Prüfungsvorbereitung kostet 290 EUR je betreuter Person. Die Tutorin Eva Weber führt die Prüfungsvorbereitung durch. Interessenten finden auf der tecteam-Website ein Video, in dem Stefan Hulitschke und Eva Weber die wichtigsten Fragen zur Prüfungsvorbereitung beantworten.

tecteam erweitert das Seminarangebot

REDAKTIONSSYSTEM SCHEMA ST4 – 7 TAGE PRAXIS

Teilnehmende lernen die vielfältigen Aufgaben und Möglichkeiten des Content Managements kennen und wenden diese in der Praxis an. Sie üben das Erstellen von Strukturen, die Modularisierung und Klassifizierung von Inhalten, das Publizieren von Dokumenten und vieles mehr in SCHEMA ST4.

Einführung | Arbeitsoberfläche und Datenorganisation | Textinhalte erstellen mit den Editoren Word und XMetaL | Strukturen (Projekte) anlegen und verwalten | Mit Grafiken und Callouts arbeiten | Inhalte finden | Arbeiten mit Metadaten | Versionierung | Produktion | Selbstständiges Konzipieren und Erstellen von Inhalten in SCHEMA ST4

(Weitere Redaktionssysteme folgen.)

E-LEARNING-ERSTELLUNG MIT WORDPRESS UND DEM AUTOREN-PLUGIN H5P MULTIMEDIAL UND INTERAKTIV!

Teilnehmende erfahren, wie sie Lernanwendungen erstellen, die Spaß machen und nachhaltig Wissen vermitteln. Der Lernstoff wird heute in den Medienformaten Video, Bild, 3D-Modell angeboten und soll interaktiv angewendet und untersucht werden. Auch mehrsprachige Angebote können als Text oder Audio erstellt werden. Teilnehmende lernen die Inhalte strukturiert und prozesssicher in WordPress zu erfassen und zu pflegen.

Methoden des Web-Content-Managements | Methoden zur E-Learning-Konzeption | Einführung in das h5p-Autoren-Plugin | Prozesse und Arbeitsweisen mit WordPress und h5p | E-Learning in der Praxis

BILDSCHIRMGESTALTUNG – INHALTE BILDSCHIRMGERECHT AUFBEREITEN (SCREENCAST)

Teilnehmende erwerben ein grundsätzliches Verständnis für Responsive Design und für die Planung, Gestaltung und Produktion von On- und Offlineanwendungen. Sie erhalten einen Einblick in die gestalterische und technische Beurteilung von Bildschirmdokumenten und lernen die Besonderheiten der Bildschirmgestaltung kennen.

Das Internet gestern und heute | Responsive Design | Mobile Lösungen | Technik | Design-Pattern | Konzeption | Der neue Workflow | Grundsätze zur Dialoggestaltung | Design & Typografie | Farbraum und Farbkomposition | Dateiformate für Bild und Grafik | Bildoptimierung | Erstellen von Schaltflächen und Navigationselementen | On- und Offlineanwendungen analysieren und beurteilen | Usability-Ansätze

Ihr Kontakt zu uns

tecteam Gesellschaft für
Technische Kommunikation mbH
Antonio-Segni-Str. 4
44263 Dortmund
fon: +49 231 9206-0
fax: +49 231 9206-199
https://tecteam.de
doku@tecteam.de

tecteam Bildungsinstitut für
Technische Kommunikation GmbH
Antonio-Segni-Str. 4
44263 Dortmund
fon: +49 231 557142-0
fax: +49 231 557142-50
https://tecteam.de
bildung@tecteam.de

Dr. Rieland Technische
Dokumentation GmbH
Osterfelddamm 3
30627 Hannover
fon: +49 511 899637-0
fax: +49 511 899637-10
https://rieland-doku.com
info@rieland-doku.com

tecteam

tecteam

M. Sc. Technische Kommunikation und Medienmanagement

Technische Kommunikation und Dokumentation ist eine unverzichtbare Voraussetzung für effiziente Informations- und Kommunikationsprozesse innerhalb der Unternehmen sowie zwischen Unternehmen und deren Kund*innen. Studierende des Universitätslehrgangs der Technischen Kommunikation und Medienmanagement

- lernen präzise, verständliche Informationen z. B. über Produkte eines Unternehmens zu erstellen,
- erwerben Wissen, um interne und externe Kommunikationsprozesse zu steuern,
- analysieren den Informationsbedarf der Zielgruppen,
- konzipieren und erstellen Informationsprodukte,
- managen Produktionsprozesse für Print und Multimedia,
- managen die Erstellung von interaktiven Dokumenten, Video, Virtual- und Augmented Reality,
- sorgen für einen kosteneffizienten Dokumentationsprozess,
- koordinieren Übersetzungsprojekte,
- machen technische Informationen für unterschiedliche Zielgruppen verständlich.



Ab Wintersemester 2023 werden nur noch Akademiker*innen zum Studiengang MSc zugelassen.

tecteam führt in Kooperation mit der Donau Universität Krems (Österreich) den berufsbegleitenden Studiengang Master of Science Technische Kommunikation und Medienmanagement durch. Dieser M. Sc. ist ein international anerkannter akademischer Grad, der dem europäischen Bildungsstandard entspricht. Die internationale Vergleichbarkeit des Abschlusses qualifiziert Absolvent*innen langfristig für die immer anspruchsvolleren Anforderungen eines globalen Arbeitsmarktes und bereitet sie auch auf eine internationale Karriere im Bereich Technische Kommunikation vor.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN ÄNDERN SICH AB WINTERSEMESTER 2023

In diesem berufsbegleitenden Studiengang über vier Semester können noch bis zum Sommersemester 2023 Nichtakademiker*innen ohne allgemeine Studienberechtigung ihr Studium beginnen, wenn Sie über acht Jahre Berufserfahrung verfügen. Aus- und Weiterbildungszeiten können eingerechnet werden.

Ab Wintersemester 2023 ist die Zugangsvoraussetzung ein akademischer Abschluss. Für Fragen steht Stefan Hulitschke, Stellv. Institutsleiter im tecteam Bildungsinstitut gern zur Verfügung.

tecteam – Kompetenz der Informationsvermittlung und Vernetzung der Informationen



Auf dem Phoenix-West-Gelände vis-à-vis zum alten Hochofen.

Herr Granacher, die tecteam GmbH feiert Ende dieses Jahres ihr 35-jähriges Firmenjubiläum. tecteam gehört sozusagen zu den Pionier*innen in der Technischen Dokumentation. Wie beurteilen Sie die Entwicklung der letzten 35 Jahre?

Mit 35 Jahren beginnt für den Menschen ja bekanntlich die Lebensmitte, für unser Unternehmen trifft das durchaus auch zu. Es ist viel passiert in den vergangenen Jahrzehnten. Wir sind kontinuierlich gewachsen, haben uns trotzdem stetig verjüngt und haben unseren Firmensitz auf dem innovativen und zukunftsorientierten Phoenix-West-Gelände, dem gewerblichen Mittelpunkt Dortmunds.

Die Kommunikationslandschaft hat sich durch die Entwicklung neuer Technologien seit Gründung des Unternehmens revolutionär

verändert. Es geht natürlich immer noch um die Kompetenz der Informationsvermittlung: Wir machen Technik verständlich mit qualitativ hochwertigen Texten, die rechtlich und normativ korrekt sind. Dabei geht es heute allerdings zunehmend



Herzlich willkommen in der Antonio-Segni-Str. 4.

um die Vernetzung der Informationen und um die Wiederverwendbarkeit von Inhalten. Informationen müssen heute intelligent sein: Anwender*innen erhalten genau die Information, die sie in einer bestimmten Situation für ein bestimmtes Produkt für eine gezielte Frage oder Problemlösung benötigen. Und Informationen müssen „smart“ sein: dynamisch, vernetzt, aktuell und sofort verfügbar.

Das bedeutet, dass sich das Berufsbild des Technischen Redakteurs grundlegend gewandelt hat?

Das kann man so sagen. Technische Redakteur*innen arbeiten für die Erstellung der Technischen Dokumentation immer häufiger mit spezialisierter Software. Dazu gehören neben verschiedenen Textverarbeitungsprogrammen, professionellen 2-D- und 3-D-Grafiktools, Terminologiemanagement- und Translationen



Gründeten tecteam vor 35 Jahren: Horst-Henning Kleiner (li.) und Herbert Herzke (re.).

Memory-Systemen immer häufiger Component Content Management Systeme (CCMS). Je nach Größe des Unternehmens sind Technische Redakteur*innen Generalist*innen, die sich um den gesamten Informationsentwicklungsprozess von Anfang bis Ende kümmern.

*Wie würden Sie die notwendigen Kompetenzen von Technischen Redakteur*innen zusammenfassen?*

Technische Redakteur*innen benötigen Kompetenzen aus unterschiedlichen Bereichen:

- Sprachliche Kompetenzen: Die sichere Beherrschung der Sprache und Fähigkeiten zur zielgruppenorientierten Kommunikation, Wissen über Terminologie, interkulturelles Verständnis sowie Kenntnisse des multilingualen Workflows und der Übersetzung.
- Generelles Technologieverständnis sowie Wissen über verschiedenste Medien und Informationstechnologien sowie über die Fähigkeit, spezialisierte Software-Tools zu nutzen.
- Informationsmanagement: Informationen strukturieren,

visualisieren und Inhalte an die unterschiedlichen Medien angepasst aufbereiten. Das impliziert pädagogisch-didaktisches Wissen, Medienkompetenz und Kenntnisse über rechtliche und normative Anforderungen an die Inhalte.

- Management: Fähigkeiten der Organisation, Planung und des Managements, etwa um Projekte der Informationsentwicklung abzuwickeln sowie Content zu managen.

Die Aufgabe von Technischen Redakteur*innen ist grundsätzlich aber immer noch, moderne Technik verständlich zu vermitteln. Also ein interessanter Beruf mit breitem Themenspektrum.

Das klingt spannend und anspruchsvoll zugleich. Nun reden ja derzeit alle vom Fachkräftemangel, ist tecteam davon auch betroffen?

Leider ja. Wir könnten jetzt sofort drei Technische Redakteur*innen einstellen. Der Markt scheint allerdings wie leergefegt. Wir analysieren das gerade intensiv. Und wir arbeiten auch daran, noch mehr Tech-

nische Redakteur*innen auszubilden.

Ist die Technische Dokumentation eigentlich immer noch eine Männerdomäne?

Ende der 1980er Jahre waren es in der Tat noch überwiegend männliche Ingenieure, Techniker oder Naturwissenschaftler, die den Weg über die Weiterbildung in die Technischen Redaktionen gefunden haben. Heute wagen jedoch immer mehr Frauen diesen Sprung. Der Beruf ist geprägt durch Kommunikation und Informationsmanagement, das spricht immer beide Geschlechter an. Bei tecteam liegt die Frauenquote derzeit bei nahezu 50%.

Die Halbwertszeit von Wissen wird immer kürzer und die Innovationen in der Technischen Dokumentation erfolgen rasch. Weiterbildung sichert den Erhalt des aktuellen Fachwissens. Als Marktführer*in für die Ausbildung und Weiterbildung Technischer Redakteur*innen freut sich tecteam auch besonders auf Bewerberinnen.

Herr Granacher, herzlichen Dank für dieses Gespräch.



Volker Granacher ist einer von mittlerweile vier Geschäftsführern.

Das Interview führte Anne Mendelin, verantwortlich für Texte, Fotos und Layout der REEDME: info@anne-mendelin.de.